

Allgemeine Geschäftsbedingungen der SKOL MAX Ski School für Online-Bestellungen

1. Grundlegende Bestimmungen

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen beziehen sich auf Online-Bestellungen der Dienstleistungen der Ski- und Snowboardschule sowie auf Online-Bestellungen der Dienstleistungen des Skiausrüstungsverleihs (nachstehend „Allgemeine Geschäftsbedingungen“ genannt).

Alle Dienstleistungen, die von der SKOL MAX Ski School auf der Grundlage von Online-Bestellungen mit Hilfe von Internet oder anderen Online-Diensten erbracht werden, unterliegen diesen Geschäftsbedingungen.

Sofern ausdrücklich nichts anderes vereinbart ist, gelten diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen für alle Rechtshandlungen und Vertragsbeziehungen, die zwischen der SKOL MAX Ski School als Verkäufer und ihren Kunden als Vertragspartner – Käufer (nachstehend „Kunde“ genannt) online geschlossen werden.

Die Online-Bestellungen können entweder mittels Bestellformulare unter www.skolmax.cz oder per E-Mail an die Adresse rezervace@skiareal.cz getätigt werden.

Der Betreiber der SKOL MAX Ski School ist die Handelsgesellschaft MELIDA, a.s., Id.-Nr.: 241 66 511, mit Sitz in Špindlerův Mlýn 281, PLZ: 543 51.

2. Angebote, Reservierungen, Bestätigung der Bestellungen, Vertragsabschluss

Sämtliche Angebote der SKOL MAX Ski School sind unverbindlich. Die Preise verstehen sich in CZK inklusive aller Steuern.

Für die Annahme der Reservierung und des Umfangs der zu erbringenden Dienstleistung sind ausschließlich schriftliche Bestätigungen der Bestellungen der SKOL MAX Ski School maßgebend. Mit der schriftlichen Bestätigung der Bestellung vonseiten der SKOL MAX Ski School gilt der Vertrag als geschlossen. Mündliche oder telefonische Nebenabreden gelten nur im Falle einer ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung vonseiten der SKOL MAX Ski School.

Die SKOL MAX Ski School verpflichtet sich, auf die schriftliche oder elektronische Korrespondenz vonseiten des Kunden unverzüglich zu reagieren, spätestens innerhalb einer Frist von zwei Arbeitstagen.

3. Zahlungsbedingungen

Sofern keine anderen schriftlichen Vereinbarungen getroffen wurden, ist es erforderlich, aus jedem Vertrag, der elektronisch unverzüglich nach dem Erhalt der schriftlichen Bestätigung der Bestellung zustande gekommen ist, den ganzen Dienstleistungspreis im Voraus zu begleichen. Es wird daher eine 100-prozentige Vorauszahlung verlangt.

Bei einer Zahlungsverzögerung ist die SKOL MAX Ski School berechtigt, einen gesetzlichen Verzugszins vom Kunden zu verlangen, bzw. vom Vertrag zurückzutreten. Den Vertragsrücktritt hat die SKOL MAX Ski School schriftlich zu tätigen.

Die SKOL MAX Ski School behält sich das Recht vor, die Preise in Abhängigkeit von der Qualität oder bei einer Änderung des bestellten Sortiments einerseits zu ändern.

Mit der Bezahlung des Dienstleistungspreises stimmt der Kunde den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der SKOL MAX Ski School für Online-Bestellung zu.

4. Inhalt der Online-Bestellung

Die SKOL MAX Ski School übernimmt keine Garantie für den aktuellsten Stand, die Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der übermittelten Informationen. Die gegenüber der SKOL MAX Ski School geltend gemachten Haftungsansprüche, die sich auf alle materielle sowie immaterielle Schäden beziehen, die durch die Verwendung oder Nichtverwendung von übermittelten Informationen, bzw. durch die Verwendung von fehlerhaften oder unvollständigen Informationen verursacht wurden, werden grundsätzlich ausgeschlossen, sofern es vonseiten der SKOL MAX Ski School zu keiner nachweisbaren groben Verschuldung kam.

Alle Angebote sind unverbindlich. Die SKOL MAX Ski School behält sich ausdrücklich das Recht vor, eine Änderung, Ergänzung, Löschung von einem Teil der Internetseiten oder des ganzen Angebotes ohne spezielle Vorankündigung durchzuführen oder die Präsentation vorzeitig oder endgültig einzustellen.

5. Umfang der erbrachten Dienstleistungen und Geltendmachung von Reklamationen

Der Ski- und Snowboardunterricht findet täglich bei jedem Wetter statt und er wird von zertifizierten Instruktoren geführt. Eine Unterrichtsstunde dauert 55 Minuten. Der Unterricht erfolgt auf eigene Gefahr und der Verkäufer empfiehlt, vor dem Beginn des Unterrichts eine Unfallversicherung abzuschließen. Der Kunde ist verpflichtet, den Instrukteur vor dem Beginn des Unterrichts über seine Ski- und Snowboardfähigkeiten und beziehungsweise auch über seine gesundheitlichen Beschwerden, die sich bei der Sportausübung auswirken könnten, wahrhaftig zu informieren. Der Kunde hat die Anweisungen des Instruktors/des Skiverleihs SKOL MAX Ski School genau und konsequent zu beachten und einzuhalten. Die Nichtbeachtung der Anweisungen und Mahnungen berechtigt die Instruktoren/die Skiverleihe SKOL MAX Ski School zu einer sofortigen Vertragsbeendigung.

Die SKOL MAX Ski School behält sich das Recht vor, den Vertrag mit jenen Kunden sofort zu beenden, die unter Alkohol- und/oder einem anderen Suchtmittel einfluss stehen, ferner auch mit Kunden, die den Instrukteur physisch oder verbal attackieren. Bei einer Vertragsbeendigung in solchen Fällen stehen dem Kunden kein Anspruch auf die Erstattung der für die Dienstleistung ausgegebenen Kosten sowie kein Anspruch auf einen Schadenersatz zu.

Der Ski- oder Snowboardunterricht wird am im Voraus vereinbarten Ort und in der im Voraus vereinbarten Zeit stattfinden. Eine Änderung des Ortes oder der Zeit kann erst nach der Genehmigung durch beide Vertragsparteien durchgeführt werden. Sofern der Kunde am Bestimmungsort in der im Voraus vereinbarten Zeit nicht erscheint, hat er keinen Anspruch auf einen Ersatz für diese verpasste Dienstleistung. Der Instrukteur wartet auf den Kunden maximal 20 Minuten nach dem vereinbarten Beginn der Dienstleistung.

Der Skiausrüstungsverleih ist täglich bei jedem Wetter in Betrieb; Öffnungszeiten sind: 8/30-16/30

Die Betriebsstätten des Skiausrüstungsverleihs befinden sich im Rahmen des Skiareals Špindlerův Mlýn an diesen Orten: Hromovka, Svatý Petr, Medvědí, Horní Mísečky, Hotel Clarion

Der Kunde ist verpflichtet, die Sportausrüstung nur zu dem vorgesehenen Zweck zu verwenden, wobei er darauf zu achten hat, dass die Ausrüstung nicht durch Ereignisse beschädigt wird, die er vorsehen konnte (z.B. Skiverbot in einem Gelände ohne kontinuierliche Schneedecke und außerhalb der markierten Skipisten, Trocknen der Skischuhe auf Heizquellen oder in deren unmittelbaren Nähe, wo ein Risiko der Beschädigung durch Wärme droht, etc.).

Bei einer Wertminderung der Sportausrüstung oder ihres Teiles ist der Kunde verpflichtet, der SKOL MAX Ski School den Schaden in einer Höhe, die in der Preisliste der Beschädigung der Sportausrüstung festgelegt ist, zu begleichen. Über die Beschädigung oder Wertminderung der Sportausrüstung wird die SKOL MAX Ski School mit dem Kunden ein Protokoll aufnehmen, der Kunde ist verpflichtet, dieses Protokoll unter Angabe seiner Personendaten zu unterzeichnen.

Der Kunde ist verpflichtet, die Reklamation bei der SKOL MAX Ski School oder bei einer für die Besserung bestimmten Person ohne unnötigen Verzug nach der Feststellung des Mangels geltend zu machen. Sofern er dies schriftlich oder elektronisch tätigt, sollte er seine Kontaktdaten, die genaue Beschreibung des Mangels sowie die Anforderung an die Reklamationserledigung anführen.

6. Stornobedingungen

Der Kunde ist berechtigt, vom Vertrag jederzeit vor der Lieferung der Dienstleistung zurückzutreten – Stornobedingungen. Der Kunde muss nicht den Grund anführen, weshalb er vom Vertrag zurücktritt.

Individuelle Kunden:

Bei einem Storno der Dienstleistung:

mehr als 7 Tage zurückerstattet	vor dem Beginn der Dienstleistung werden 100 % des bezahlten Betrages
7-5 Tage zurückerstattet	vor dem Beginn der Dienstleistung werden 70 % des bezahlten Betrages
4-3 Tage zurückerstattet	vor dem Beginn der Dienstleistung werden 50 % des bezahlten Betrages
2-1 Tag zurückerstattet	vor dem Beginn der Dienstleistung werden 20 % des bezahlten Betrages

Beim Storno der Reservierung innerhalb von weniger als 24 Stunden vor dem Beginn der Dienstleistung oder bei einem Nichtzustandekommen der Dienstleistung aus Gründen, die vom Kunden zu vertreten sind, steht dem Kunden kein Anspruch auf die Zurückerstattung des bezahlten Betrages zu.

Gruppen:

Bei einem Storno der Dienstleistung:

mehr als 10 Tage zurückerstattet	vor dem Beginn der Dienstleistung werden 100 % des bezahlten Betrages
10-7 Tage zurückerstattet	vor dem Beginn der Dienstleistung werden 60 % des bezahlten Betrages
6-4 Tage zurückerstattet	vor dem Beginn der Dienstleistung werden 40 % des bezahlten Betrages
3-2 Tage zurückerstattet	vor dem Beginn der Dienstleistung werden 20 % des bezahlten Betrages

Beim Storno der Reservierung innerhalb von weniger als 24 Stunden vor dem Beginn der Dienstleistung oder bei einem Nichtzustandekommen der Dienstleistung aus Gründen, die vom Kunden zu vertreten sind, steht dem Kunden kein Anspruch auf die Zurückerstattung des bezahlten Betrages zu.

7. Verarbeitung personenbezogener Daten und Speicherung personenbezogener Daten

Der Kunde ist damit einverstanden, dass die übermittelten personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit dem Gesetz über den Schutz personenbezogener Daten (Nr. 101/2000 Gbl.) zwecks der Erfüllung des Vertragsgegenstandes durch den Verkäufer verarbeitet und gespeichert werden. Der Kunde hat ein Recht darauf, zu informiert werden, welche personenbezogenen Daten durch den Verkäufer erfasst werden, und er ist berechtigt, diese Daten zu ändern, beziehungsweise ihrer Verarbeitung schriftlich nicht zuzustimmen. Die Überwachung des Schutzes personenbezogener Daten übt das Amt für den Schutz personenbezogener Daten aus.

Der Kunde kann dem Verkäufer mitteilen, dass er die Zusendung der kommerziellen Kommunikation beenden möchte, und zwar an die elektronische Adresse, die im Zusammenhang mit der Vertragserfüllung gewonnen wurde, ohne dass ihm dadurch irgendwelche Kosten entstehen.

8. Gerichtszuständigkeit, Erfüllungsort, anwendbares Recht, Vertragssprache

Der Erfüllungsort ist Špindlerův Mlýn. Das zuständige Gericht für alle Rechtsstreitigkeiten aus der Vertragsbeziehung ist das sachlich und örtlich zuständige Gericht nach den gültigen Rechtsvorschriften. Es gilt das tschechische Recht. Die Vertragssprache ist die tschechische Sprache.

9. Wirksamkeit

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind wirksam ab dem 1.11.2015.

Sind oder werden die einzelnen Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam, bleibt die Wirksamkeit der sonstigen Bestimmungen oder die gesamte Rechtshandlung davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch solch eine Bestimmung zu ersetzen, die dem Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten entspricht. Alle Änderungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unterliegen einer schriftlichen Form. Die SKOL MAX Ski School ist berechtigt, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen einseitig zu ändern.

In Špindlerův Mlýn, den 1.11.2015
MELIDA, a.s.